

Veranstaltungs-Titel (DE)	Sport für alle!? Partizipation und Integration im Sport (Seminar)				
Module title (EN)	Sports for All?! Participation and Integration in Sports				
Veranstaltungs-Nummer	424093-HS	Programm	Bachelor	Credits	5
Voraussetzungen	Major: Abgeschlossenes Propädeutikum <i>Minor 60: Empfehlung</i> abgeschlossenes Propädeutikum				
Erste Durchführung	2017	Aktualisiert	März 2021		
Veranstaltungsleitung	Prof. Dr. Siegfried Nagel				
Unterrichtende	Matthias Buser, Alexander Steiger, Sarah Vögtli				
Sprachen	Deutsch				
Einführung	<p>Das Schweizer Sportfördergesetz anerkennt das Potential des Sports für den sozialen Zusammenhalt und zielt auf die Steigerung der Sportpartizipation auf allen Altersstufen ab. Nationale und internationale Konventionen tragen dazu bei, dass in verschiedenen Verbänden und Vereinen (z.B. Sport Union Schweiz, Special Olympics Switzerland) das Ziel «Sport für Alle» verfolgt wird. Die gesellschaftliche Vielfalt stellt sport- und verbandspolitischen Programme zur Förderung von «Sport für Alle» jedoch zunehmend vor Herausforderungen. Bei differenzierter Auseinandersetzung stellen sich diverse Fragen: Wer sind «Alle»? Welche (sozialen) Gruppen sind gemeint? Von welchem Sport reden wir? Wie sehen Sportangebote aus, die «Sport für Alle» als Ziel verfolgen? Und wie äussert sich eine erfolgreiche Teilhabe in einem Sportangebot?</p> <p>Ziel des Seminars ist es, soziale Faktoren der Sportbeteiligung sowie Integrationspotenziale des Sports aus verschiedenen Perspektiven und für unterschiedliche Zielgruppen (u.a. Menschen mit Migrationshintergrund, Menschen mit Behinderungen, LGBTQ+, ältere Menschen, Armutsbetroffene) zu untersuchen.</p>				
Lernergebnisse	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Befunde zu sozialen Determinanten der Sport- und Bewegungsaktivität zusammenfassend darstellen • können die gesellschaftliche Vielfalt anhand verschiedener Dimensionen beschreiben und die Konsequenzen, die sich daraus für den Anspruch «Sport für Alle» ergeben • können ausgewählte theoretische Rahmenmodelle zur Analyse der Sportbeteiligung sowie der Integrationspotenziale des Sports beschreiben und Konsequenzen für Sportangebote für verschiedene Zielgruppen (z.B. für Menschen mit Migrationshintergrund, für Menschen mit Behinderung) ableiten • können methodische Herangehensweisen für die Erfassung der Integration beschreiben und anwenden • können aus aktuellen Problem- und Handlungsfeldern eine relevante sportwissenschaftliche Fragestellung entwickeln • finden in Gruppen einen Weg, Probleme wissenschaftlich zu untersuchen und zu verschriftlichen 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Sportverhalten in der Schweiz und im internationalen Vergleich • Soziale Determinanten der Partizipation und Integration im Sport • Theoretische Rahmenmodelle zur Analyse der Sportbeteiligung sowie der Integrationspotenziale des Sports • Methodische Probleme bei der Erfassung der Sportbeteiligung und Integration • Konzepte der sozialen Ungleichheit und Bedeutung kultureller Differenzen • Aktuelle Problem- und Handlungsfelder des Sports von verschiedenen sozialen Gruppen 				
Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • 2 SWS Seminar (30h - 1 Credit), • Arbeitsaufträge zur Vor- und Nachbereitung der Seminarstunden (30 h - 1 Credit) • Präsentationen (30h - 1 Credit), • Seminararbeit (60h - 2 Credits) 				
Bewertung	Präsentationen und Seminararbeit (Seminararbeit in deutscher und englischer Sprache möglich)				
Unterlagen	Unterlagen auf der Lehr- und Lernplattform ILIAS				

<p>Literatur</p>	<p>Burrmann, U. & Mutz, M. (2017). Sport- und Bewegungsaktivitäten von Jugendlichen in Deutschland. Ein aktueller Überblick im Spannungsfeld von "Versportung" und "Bewegungsmangel". <i>Diskurs Kindheits- und Jugendforschung</i>, 4, 385-401.</p> <p>Dowling, F. (2020). A critical discourse analysis of local enactment of sport for integration policy: Helping young refugees or self-help for voluntary sports clubs? <i>International Review for the Sociology of Sport</i>, 55(8), 1152-1166.</p> <p>Downward, P., Lera-Lopez, F. & Rasciute, S. (2014). The correlates of sports participation in Europe. <i>European Journal of Sport Science</i>, 14 (6), 592-602.</p> <p>Elling, A. & Claringbould, I. (2005). Mechanisms of inclusion and exclusion in Dutch sports landscape: Who can and wants to belong? <i>Sociology of Sports Journal</i>, 22, 414–434.</p> <p>Kleindienst-Cachay, C., Cachay, K., & Bahlke, S. (2012). Inklusion und Integration. Eine empirische Studie zur Integration von Migrantinnen und Migranten im organisierten Sport. Schorndorf: Hofmann.</p> <p>Klostermann, C. & Nagel, S. (2011). Sport treiben ein Leben lang? Einfluss der Sportkarriere der 1. Lebenshälfte auf das Sportengagement im mittleren und späteren Erwachsenenleben. <i>Sportwissenschaft</i>, 41, 216-232.</p> <p>Lamprecht, M., Bürgi, R. & Stamm, H. (2020). <i>Sport Schweiz 2020. Sportaktivität und Sportinteresse der Schweizer Bevölkerung</i>. Magglingen: Bundesamt für Sport BASPO.</p> <p>Mutz, M. & Müller, J. (2017). Ethnische Heterogenität im Schulsport. <i>Sportunterricht</i>, 66 (12), 366-370.</p> <p>Stamm, H. & Lamprecht, M. (2011). Swiss sport participation in an international perspective. <i>European Journal for Sport and Society</i>, 8 (1+2), 15-29.</p> <p>weiterführende Literatur wird in der 1. Stunde bekannt gegeben</p>
-------------------------	--